

Nürnberger Lerchen – Michael Ullius, Steinseltz (Fankreich) 2017



Bei so einem Anblick “lacht” das Züchterherz.

Unter ihren Züchtern wird sie immer wieder gerne als die Königin unter den Farbentauben bezeichnet: Die Nürnberger Lerche. Mit ihren zarten Pastell- und Goldtönen, sowie den drei Zeichnungen gelercht, mehllicht mit und ohne Binden bietet diese Rasse eine überschaubare, aber attraktive Palette an Varianten.



Bei seinen “Lerchen” kann Zuchtfreund Ullius entspannen, was in seinem Gesichtsausdruck unschwer zu erkennen ist.

Michael Ullius wurde, wie viele Züchter in die Rassegeflügelzucht hineingeboren. Schon sein Opa und sein Vater züchteten Nürnberger

Lerchen. Als sein Vater im Jahr 1997 schwer erkrankte, übernahm er als Jugendlicher im KZV Delkenheim (Kreis Wiesbaden) die Lerchenzucht seines Vaters und trat dann auch in den Sonderverein der Gruppe Hessen-Rheinland-Pfalz ein.

Das Vereinsleben prägte seine Zucht und sein Züchterwissen von klein auf an, denn der KZV Delkenheim hatte schon immer herausragende Züchter in seinen Reihen und war bestens organisiert. Gleiches gilt auch für die Gruppe des Sondervereins der Züchter Nürnberger und Fränkischer Farbentauben, besonders in Bezug auf die Nürnberger Lerchen.



Licht und Sonne, eine Grundvoraussetzung für die Haltung der Nürnberger Lerchen.



Nur bei der Handbewertung sind die Augenränder korrekt zu beurteilen.

Die Nürnberger Lerche ist, wie der große Kenner Stefan Distler schon oft schrieb, ein Meisterwerk der Züchterkunst. Sie stellt hohe Anforderungen an ihre Züchter und auch an den Preisrichter, denn es gibt farblich gesehen viele Schwierigkeiten. Sie gehört, in den Augen vom Michael Ullius, zu einer der schwerer zu züchtenden Farbentauben, da sie optimale Haltungsbedingungen (Sonnenlicht spielt hier eine sehr große Rolle) benötigt. Trotz aller Schwierigkeiten ist die Lerche sehr zuchtfreudig und extrem vital, was sich auch in ihrer Eigenschaft als guter Flieger widerspiegelt.

Von Kindesbein an nahm Zuchtfreund Ullius an allen größeren Schauen auf Bundes- und Landesbene teil und errang hier zahlreiche Höchstnoten, Sieger- und VDT-Bänder, hohe SV-Preise und Meistertitel.



Tolle Farben

Die Nürnberger Lerchen ist ein Stück altes, deutsches Kulturgut, welche mit ihren Eigenschaften seit jeher die Züchter begeistert und fasziniert. Für die Zukunft wünscht sich Michael Ullius vor allem, dass es auch weiterhin Menschen geben wird, die sich in ihrer Freizeit mit der Kleintierzucht befassen und in dieser Zeit, die geprägt ist von Hektik und Technik, in diesem Hobby ihre Erfüllung finden und somit unser Hobby und die über Jahrzehnte von unseren Vorfahren gezüchteten Rassen auf lange Sicht erhalten.

Zur diesjährigen Versteigerung des Verbandes Deutscher Rassetaubenzüchter stiftet Zuchtfreund Ullius ein rassiges Paar Nürnberger Lerchen im Farbenschlagen mehrlischt ohne Binden. Jedem, der

sich für diese Schönheiten aus Franken interessiert, sichert er seine volle Unterstützung zu.